

Inhaltsverzeichnis

Prolog

1. Das Wahrheitsprogramm der Kriminologie

- 1.1 Die Erfindung des element of crime
 - 1.1.1 Von der Tat zum Täter
 - 1.1.2 Das Problem der Zurechnung
 - 1.1.3 Die Einschreibung der Norm.
 - 1.1.4 Kriminologie und Strafrechtstheorie
- 1.2 Die Zäsur der kritischen Kriminologie
 - 1.2.1 Täterfixierung
 - 1.2.2 Die Reflexion der Kritik
- 1.3 Die Krise des Wohlfahrtsstaates - die Krise der kritischen Kriminologie?

2. Gouvernementalität

- 2.1. Rationalitäten, Technologien, Programme
- 2.2 Das genealogische Dreieck.
 - 2.2.1 Die Ökonomie der Regierung
 - 2.2.2 Die Mentalität des Liberalismus
 - 2.2.3 Die Macht zum Leben: Normierung und Normalisierung
 - 2.2.4 Analytik der Hybride?
- 2.3 Die Erfindung des Sozialen und seiner Verteidigung
 - 2.3.1 Soziale Politik und Soziologie.
 - 2.3.2 Die Moral des Rechts und das Recht der Moral
 - 2.3.3 Regieren unter der Perspektive von Risiken.
 - 2.3.4 Die Kriminologie und der Zirkel der Gefahr
 - 2.3.5 Moral und Subjektivierung
- 2.4 Subjekt und Regierung
 - 2.4.1 Subjektivierung
 - 2.4.2 Führen der Führungen
 - 2.4.3 Ressourcen: Das Selbst und die Gesamtheit
 - 2.4.4 Verführung: Wahrheitsrituale
 - 2.4.5 Das Subjekt als Faltung
- 2.5 Analytik der Oberfläche
 - 2.5.1 Effekte und Materialisierungen
 - 2.5.2 Wahrheit oder Konstruktion?
 - 2.5.3 Dispositive und Berührungspunkte
 - 2.5.4 Von den Praktiken zu Regimen.

3. Die Ökonomisierung des Sozialen

- 3.1 Die neoliberalen Problematisierung der sozialen Regierung.
- 3.2 Die Gesellschaft der Unternehmer
- 3.3 Die Restrukturierung des Neoliberalismus
- 3.4 Kluge Selbstmobilisierung
- 3.5 Umcodierungen
- 3.6 Die ökonomische Form der Kriminalität
- 3.7 Response-ability - das neoliberalen Regime der Oberfläche
- 3.8 Good governance

4. Governing elements of risk

- 4.1 Zur Ökonomie der Macht ohne Erzählungen
- 4.2 "Punitivität", eine Technik des Regierens
 - 4.2.1 Szenen
 - 4.2.2 Soziologische Erklärungen
 - 4.2.3 Punitivität evozieren
 - 4.2.4 Eine Ökonomie des Strafens
- 4.3 Gewalt und Teilungspraktiken
- 4.4 Profiling - Reproduktionen des Sozialen
- 4.5 Die Rationalität der Kriminalität und ihrer Kontrolle
 - 4.5.1 Selbstkontrolle und Hedonismus.
 - 4.5.2 Fatalismus und Pragmatismus: Der situative Mensch
- 4.6 Materiale Technologien

- 4.6.1 Was ist eigentlich so sozial an der "sozialen Kontrolle"?
- 4.6.2 Gefährdungsausweitung
- 4.6.3 Übersetzungsverhältnisse
- 4.7 Videoüberwachung: Zur Signatur der Kontrollgesellschaft
 - 4.7.1 Überwachung und Kontrolle
 - 4.7.2 Governance, nicht Government
 - 4.7.3 Die neue Chiffre

Literatur